

**Germany-Chemnitz: Drinking-water treatment plant construction work**

OJ S 132/2021 12/07/2021

Contract notice

Works

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Zweckverband Fernwasser Südsachsen

Postal address: Theresenstraße 13

Town: Chemnitz

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 09111

Country: Germany

E-mail: [Vergabestelle@VerbandFWS.de](mailto:Vergabestelle@VerbandFWS.de)**Internet address(es):**Main address: <https://zweckverband-fernwasser-suedsachsen.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2428903/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Zweckverband

**I.5. Main activity**

Other activity: Trinkwasserversorgung

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

WW04 Großzöbern Erneuerung Wasserwerk

Reference number: 380000884

**II.1.2. Main CPV code**

45252126 Drinking-water treatment plant construction work

**II.1.3. Type of contract**

Works

**II.1.4. Short description**

Erneuerung Wasserwerk bestehend aus Filteranlage, Spülwasserbehandlung einschließlich zugehörige komplette rohr- und maschinentechnische sowie EMSR-technische Ausrüstung, bauliche Instandsetzung und Außenanlagen.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Main site or place of performance: Großzöbern DEUTSCHLAND

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Bautechnik Filterhalle

- Baustelleneinrichtung sowie Winterbaumaßnahmen,
  - Umbau und Instandsetzung vorhandene eingeschossige Mehrzweck-(Filter-)halle aus Stahlbeton- und Spannbetonfertigteilen (in Teil-Bauabschnitten), Hallenabmessung: 68 x 18 m, Höhe (First) 7,8 m über EG
    - 1 300 m<sup>3</sup> Erdaushubarbeiten,
    - 230 m<sup>3</sup> Stahlbeton,
    - 200 m<sup>3</sup> Leichtbeton als Verfüllbeton Keller,
    - 30 m Winkelstützwand H 2,35 m,
    - 180 m<sup>2</sup> Mauerwerk inklusive Putz,
    - 650 m<sup>2</sup> Estrich,
    - 1 500 m<sup>2</sup> Betoninstandsetzung (Strahlen, Reprofilieren, Beschichten).
  - Stahlbau mit:
    - 100 m<sup>2</sup> Bedienbühnen,
    - 130 St. Trittstufen für Treppen,
    - 280 m Geländer.
  - 70 m<sup>2</sup> Fliesen,
  - 3 500 m<sup>2</sup> Maler- und Anstricharbeiten,
  - 1 100 m<sup>2</sup> Industriefußbodenbeschichtung,
  - 10 St. Türen (6 Feuerschutztüren, 3 Innentüren, 1 Außentür),
  - diverse Abbrucharbeiten (Mauerwerk, Betonfundamente, Stahlbühnen, Geländer).
- Bautechnik außerhalb Filterhalle
- Spülabwasserbehandlung bestehend aus 2 Rundbehältern sowie einem ovalen Behälter:
    - jeweils aus monolithischem Stahlbeton (wu),
    - Durchmesser 12,0 m mit Höhen zwischen 5,9 und 8,2 m,
    - teilweise erdeingebaut in herzustellende, zu verbauende (bis 6,5 m tiefe) Baugrube,
    - mit technischer und technologischer Ausrüstung.
  - Bediengebäude zwischen den Rundbehältern:
    - aus monolithischem Stahlbeton (wu),
    - Grundriss: Sonderbauform ca. 40 m<sup>2</sup> Grundfläche, 4 m hoch.
  - Rohr- und Kabelgrabenarbeiten für die unter TO 2 und 3 zu verlegenden Leitungen,
  - Regen- und Betriebswasserkanalisation:
    - ca. 450 m Entwässerungskanäle DN 150,
    - 250 PP einschl. Schachtbauwerke,
    - Tiefe bis 4,0 m.
  - Rückbau Altanlagen.

## Rohr- und Maschinentechnische Ausrüstung

- 8 stehende Druckfilter Durchmesser 4 m zylindrische Höhe 4,5 m,
- 5 stehende Druckbehälter Durchmesser 0,6 m zylindrische Höhe 6,5 m,
- erdverlegte Rohrleitungen bis DN 600 St.,
- erdverlegte Rohrleitungen bis DN 500 PE,
- erdverlegte Doppelrohrleitungen bis DN 100 PE,
- Stahlleitungen kunststoffbeschichtet bis DN 600,
- Armaturen und Messtechnik für das v. g. Rohrleitungssystem,
- Spülluftgebläse 2x 720 m<sup>3</sup>/h,
- Spülwasserpumpen 2x 880 m<sup>3</sup>/h,
- Dosiertechnik für Flockungsmittel, Flockungshilfsmittel, Natronlauge und Kaliumpermanganat, einschließlich Ansatzstationen < 1 m<sup>3</sup>,
- Natronlauge Lagerung 35 m<sup>3</sup> einschließlich Befüll- Entnahmetechnik,
- Flockungsmittel Lagerung 35 m<sup>3</sup> einschließlich Befüll- Entnahmetechnik,
- Pulveraktivkohle Big Bag Entleerungs- und Dosierstation,
- Pneumatikanlage für v. g. Armaturen,
- Betriebswasseranlage 30 m<sup>3</sup>/h,
- Lüftungstechnik für Wasserbehälter und EMSR Räume,
- Kondensations-Luftentfeuchter für die Bauwerke,
- Räum- und Krählwerke für 2 Behälter Durchmesser 12 m,
- Spülwasser- und Dünnschlammumpen 4x 100 m<sup>3</sup>/h,
- Mess- und Regelungstechnik für die v. g. Anlage,
- Werkplanung, Dokumentation, Inbetriebnahme, Probetrieb.

## EMSR

- Migration der Prozessleittechnik, Automatisierungstechnik und Netzwerktechnik sowie EIT-Installation, NHSV, Unterverteilungen,
- 4 Stück PLS-Arbeitsplätze WinCC V7.xx, Hard- und Software sowie 2 Stück Siemens S7-1500 Steuerungen mit 19 Stück Busknoten ET200SP,
- Neuerstellung Profinet-Konfiguration mit ca. 24 Teilnehmern sowie Neuerstellung Ethernet-Anbindung mit ca. 30 Teilnehmern,
- Schrittweise Neuerstellung der Automatisierungsfunktionen für das gesamte Wasserwerk inkl. Anteilig Versorgungssystem und NS-Schaltanlagen nach Leitlinien des AG,
- Neuerstellung der Schaltanlagendokumentation aller Schaltanlagen in EPLAN P8,
- Umbau im laufenden Wasserwerksbetrieb und umfangreiche schaltungstechnische und softwaretechnische Zwischenlösungen für den Umbau,
- Leistungserbringung EMSR in mehreren Bauabschnitten mit Abhängigkeiten zu allen Gewerken.

### II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

### II.2.6. Estimated value

### II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

### II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

### II.2.11.

## Information about options

Options: no

### II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### II.2.14. Additional information

Zusätzliche Angaben zu II.2.7) Verbindliche Fristen (= Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen

(1) Fertigstellung bauliche Instandsetzung Achse A1 bis C3: 29.3.2022,

(2) Fertigstellung NEA: 27.4.2022,

(3) Inbetriebnahme Mehrzweckgebäude 2, Spülluftanlage, Spülwasserpumpen und periphere Rohrleitungen zur Spülwasseranlage der 1. FS Bestand: 14.11.2022,

(4) Fertigstellung Bedienhaus, Dünnschlammbehälter, Absetzbecken: 31.3.2023,

(5) Versorgungswirksame Anbindung 1. Filterstufe neu: 12.7.2023.

Zusätzliche Angaben zu II.2.10) im Formblatt 211EU (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots EU – Einheitliche Fassung) Punkt 6.

## Section III: Legal, economic, financial and technical information

---

### III.1. Conditions for participation

#### III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

(1) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes vorzulegen.

(2) Der Nachweis der Eignung kann wie folgt geführt werden:

##### 1. Präqualifikation

Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen.

##### 2. Eigenerklärung

a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u. a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzbeauftragten einzureichen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich unter:

- b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).
- c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen.
- (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten „Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung“.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

- (1) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zumachen über:

Den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, so weit dieser Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

- (2) Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich unter:

- b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE)
- c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen.
- (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten „Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung“
- Minimum level(s) of standards possibly required:  
Nachweis Referenzen der letzten 3 Jahre über Wasserwirtschaftlichen Anlagenbau bei laufendem Betrieb mit einem Investitionsumfang > 1 Mio. EUR

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

- (1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über:

a) Die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind.

b) Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

(2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt

#### 1. Präqualifikation

Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden.

Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen.

#### 2. Eigenerklärung

a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u. a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzbeauftragten einzureichen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich unter:

[https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2\\_allgemeines\\_Bildmaterial\\_und\\_Medien/Top\\_5\\_Auftragnehmer/FB\\_124\\_VHB\\_Bund\\_2017.pdf](https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf)

b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen.

(3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten „Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis von mindestens 2 Referenzen der letzten 5 Jahre:

- Umbau während des laufenden Betriebes in wasserwirtschaftlichen Anlagen,
- Errichtung Anlagen zur Trinkwasseraufbereitung größer 200 m<sup>3</sup>/h,
- Migrationen der Automatisierungs- und Prozessleittechnik unter laufendem Wasserwerksbetrieb,
- Migrationen Siemens Simatic S5 zu Siemens Simatic S7-1500,
- Migrationen zu Zielsystem Siemens WinCC 7.xx,
- Prozessdatenarchivierungssystem ACRON,
- Nachweis über CAD-Arbeitsplatz EPLAN P8.

Zertifizierungen

- Nachweis der Zertifizierung nach WHG,

- Nachweis DVGW-Fachunternehmen nach DVGW GW 301 W1 alle Werkstoffe außer AZ,
  - Nachweis als Hersteller von Druckgeräten und Rohrleitungen nach AD 2000,
  - Nachweis als Hersteller von Stahltragwerken nach DIN EN 1090-21 für alle Materialien oder vergleichbar,
  - Nachweis Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 AK 2 sowie D und I.
- Die Nachweise der Zertifizierungen gelten als erbracht, wenn die vorg. Zertifikate eingereicht werden.
- Anstelle des Vorgenannten können auch vergleichbare Zertifikate beigebracht werden. Die Nachweise haben in deutscher Sprache zu erfolgen.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Siehe Vergabeunterlagen.

#### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 19/08/2021 Local time: 10:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 18/10/2021

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 19/08/2021 Local time: 10:00

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

1. Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind spätestens 8 KT vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. IV.2.2) und IV.2.7)) in Textform an die Vergabestelle zu richten.
2. Zu III.1) Teilnahmebedingungen.  
Weitere Angaben zu den Teilnahmebedingungen (Ziffer III.1.1, III.1.2, III.1.3) sowie über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A und der Nachweisführung.
  - a) Beruft sich der Bieter zum Nachweis oder zur Ergänzung seiner Eignung (Eignungsleihe) auf fremde Mittel, Ressourcen, Ausstattungen oder Fähigkeiten (Eignungsmerkmale) anderer Unternehmen (z. B. konzernverbundene Unternehmen, Unterauftragnehmer oder Dritte), so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die anderen Unternehmen namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihm die fremden Eignungsmerkmale, auf die er sich beruft, tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen für die anderen Unternehmen die Eignung entsprechend dem in III.1) Teilnahmebedingungen beschriebenen „Verfahren bzw. der Nachweisführung“ nachzuweisen.
  - b) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen die Eignung der Unterauftragnehmer entsprechend dem in III.1) Teilnahmebedingungen beschriebenen „Verfahren bzw. der Nachweisführung“ nachzuweisen; dies gilt auch für nachgeordnete Unter- Unterauftragnehmer.
  - c) Beruft sich der Bieter auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so gilt Ziffer 2 (3) lit. a). Der Bieter hat in diesem Fall eine rechtsverbindliche Erklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, aus der hervorgeht, dass diese im Auftragsfall im Umfang der dem Bieter zur Verfügung gestellten wirtschaftlichen bzw. finanziellen Leistungsfähigkeit gemeinsam mit dem Bieter für die Auftragsausführung haften. Die Erklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung vorzulegen. Die Berufung auf die Haftpflichtversicherung eines anderen Unternehmens ist ausgeschlossen, soweit der Bieter vom Versicherungsschutz nicht umfasst ist. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Ziffer III.1.2) Abs. (1) (Umsätze) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft.
  - d) Beabsichtigt der Bieter, Unterauftragnehmer einzusetzen, so gilt im Übrigen Ziffer 2 (3) lit. b). Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Ziffer III.1.2) Abs. (1) (Umsätze) für die von Ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Town: Leipzig

Country: Germany

E-mail: [post@lds.sachsen.de](mailto:post@lds.sachsen.de)

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf folgende Punkte wird hingewiesen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:



- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in der Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

07/07/2021